

Bericht über die Internationale Preisrichtertagung (PRST) in Oksbol Dänemark..

Die Dänischen Tauben- und Geflügel Freunde richteten diese Tagung von 14.-16. September 2018 aus im dem Konferenzort Danhoste Blaavandshuk in Oksbol / Dänemark.

Es wurden 37 Teilnehmer gemeldet aus 15 Nationen: A, BIH, CH, D, DK, F, H, HR, I, LT, N, NL, PL, SK und SRB.

Alle Teilnehmer bekamen bei der Ankunft eine Mappe mit Programm und Anwesenheitsliste.

Begrüßung:

Der Vorsitzende der EE Sparte Tauben (EEST) August Heftberger und die Tagungsleiter und Präsentatoren Hans Ove und Anders Christiansen begrüßen die Anwesenden.

Programmpunkte

Hans Ove Christiansen präsentiert die organisation des Danmarks RacedueForeninger,DRF.

Der DRF wurde gegründet in 1952, Vorher hat es ein in 1884 gegründeter Verband gegeben.

Der DRF zählt 500 Mitglieder, vereint in 25 Ortsvereinen und 18 Sondervereinen. Letztere machen jedes Jahr eine Sonderschau.

Der DRF organisiert jährlich eine Nationale Taubenschau und Jungtierschauen auf Jylland, Fyn und Sjaelland. Der DRF-Vorstand zählt 5 Personen, die Standardkommission 3 und die Preisrichterkommission ebenfalls 3 Personen.

Die Preisrichterausbildung besteht aus die Grundausbildung und danach die Ausbildung in die Rassen. Pro Jahr eine Rasse.(oder Rassengruppe).

Das Taubenmagazin Raceduen erscheint jeden Monat. Die Ringcode ist DR.(Danmark Rassedue)

Der Tagungsleiter gibt Hans Schipper das Wort für seine Präsentation über die verlangten Kenntnisse, Fähigkeiten und Verpflichtungen des Preisrichters sowie den Bewertungsvorgang bei einer Europaschau. Die ist dieselbe Präsentation wie in 2017 in Doorn / NL ohne dem Anmeldungsvorgang für PR. Die Präsentation wird in Deutsch geführt, die Lichtbilder (Power Point) sind dreisprachig damit nicht deutschsprechenden in E und F mitlesen können. Die Power Point Bilder sind in der Mappe.

Hans Ove Christiansen bespricht die Rassemerkmale des Danske Svabere, Dänischer Stieglitz.

Die Taube auf dem von Jean Louis Frindel gemalten Standardbild sollte eine Idee länger sein.

Der Stieglitz ist eine komplizierte Rasse. Bei dieser Rasse sind, außer die Figur, alle weitere Merkmale typische Rassemerkmal. Sie werden an Hand von Power Point Bildern ausführlich besprochen.

Anerkannt sind z. Z. 12 Farbschläge. Der bekannteste, am besten durchgezüchtete und auch international am meisten gezüchtete Farbschlag ist der **Silberstieglitz**.

Dunkelschiefergraue Grundfarbe auf Maske, Körper und Schwanz, hell grauweiße Silberfarbe auf Scheitel, Hals, Rücken und Decken und auf dem Unterhals-Oberbrust die Nussbraune Vorfarbe.

Die silberfarbige Kopf-, und Halsfarbe umschließt die grundfarbige Maske. Diese soll rein sein, was bei einer korrekten silberfarbigen Oberkopffarbe schwer zu erreichen ist. Über den Nasenwarzen ist ein schmaler dunkler Streifen ("Brücke") zugelassen. Darüber entstand Diskussion. Es gibt Meinungen dieser Streifen werde verlangt. Wird nachgeprüft, Klarheit im Standard!

Auf den Fahnen der Schwungfedern werden eine scharf begrenzte, rein weiße Spiegelzeichnung verlangt.

Auf den Spitzen von den Spiegeln getrennte, runde weiße Perlen (Finkenzeichnung).

Braun ist ein Fehler! An nächster Stelle kommt der **Blaustieglitz**. Eine klare blaue Grundfarbe, Oberbrust etwas dunkler. Dunkle Schwanzbinde. Die Zeichnungsfarbe weißlich.

Seltener sind Blaufahl und Schwarz, ganz selten und rote und gelbe Svabere, nicht in DK gezüchtet, jedoch wohl im Standard sind Rotfahl, Gelbfahl, Braun(fahl?) und Kaki(fahl?),

Die dänische Fahnenrasse, der **Dänische Tümmler**, wurde von Anders Christiansen besprochen.

Von dieser Rasse gibt es ein neues Standardbild. Die Rasse ist glattfüßig und bestrümpft anerkannt.

Elegant, schlank, kräftig In den Schultern, volle, hochgetragene Brust. Die Figur soll passen in einem rechtwinkligen Dreieck mit .Basiswinkel von 50° Rücken- und Schwanzabhang 50°.

Bei mancher Taube braucht der PR Fähigkeit und viel Geduld um es im Käfig soweit zu bringen.

Waagerechte Schwanzhaltung bei korrekt abfallendem Rücken noch 93 Punkte, über waagerecht ist Fehler.

Mit der abfallenden Haltung macht die Taube, besonders mit dem schlanken, geraden, senkrecht getragenen Hals und gut ausgeschnittener Kehle einen Eleganten Eindruck. Zu dicker Hals und Andeutung von Bagdettenknoten ist ein grober Fehler.

Der Schwanz: wird mit Nachdruck geschlossen verlangt. Hangende Schwanzfeder(n), offener und zu breiter Schwanz sind Fehler. Dachschwanz noch akzeptabel falls geschlossen.

Korrekte Flügellage mit Rückenabdeckung; kreuzende Flügel ist Fehler. Beine: Länge, Bestrümpfung .

Farbe: Rotglanz bei den Lackfarben! Rote und gelbe Tauben zeigen auf den Decken öfters Haarfedern.

Falls nicht gravierend, nicht schwer bemängeln.

Erst dann kommt der Kopf. Der soll genügend Breite zeigen und ab der Schnabelspitze bis in dem Nacken eine länglich ununterbrochene Bogenlinie zeigen mit eingebautem Schnabel und Schnabelwarzen, auch von oben gesehen. Kein Druck oder Kniff. Die Schnabellinie in Richtung Augenmitte. zur Spitze hin Schnabel kräftig angesetzt, sauber, geschlossen. Augen: milchweißer Iris, konzentrisch in der Augenmitte.. Dänische Tümmler gibt es in vielen Farben und. Scheckungsmuster: Vor allen die Elster. Die Scheckung scharf abgegrenzt. Am Unterflügel sollen es das "Elsterband"geben, d.h. aneinander geschlossene farbige Federn zwischen der weißen Seitenfarbe und der weißen Farbe des Unterflügels. Weitaus seltener sind : Tiger, Weißschlag, Weißschlag-Weißschwanz, Weißschild, Kalotte, Brander hell und dunkel, Stipper in Grau, Gelb und Braun. Die Brander und Stipper haben einen dunklen Schnabel. Alle Farben wurden sehr ausführlich besprochen. Je nach Seltenheit soll allerdings bei der Bewertung Nachsicht gehalten werden.

August Heftberger überreicht das EE-PR Badge an

Peter Dobrucky und Macko Marián, Slowakei, Sattlecker Georg Österreich, Goletto Mauro, Italien und Daniel Toos -F-

Anders Christiansen äußert seine Gedanken über den heutigen Vorgang auf unseren Schauen und gibt Beispiele wie das vorgeht bei anderen Schauen / Wettbewerben mit dem Ziel unser Hobby aufzulockern. Ausgangspunkt: Das Züchten mit dem Ziel das Ausstellen von Tauben mit Wettbewerb ist Sport.

Sport bedeutet: Begeisterung, Enthusiasmus, Ehrgeiz, Spannung.

Anhand von Beispielen bei Schauen bzw. Körungen bei anderen Tieren und in anderen Ländern wird gezeigt wie das Wettbewerb und Bewertung von dabei anwesenden Ausstellern und Besuchern mit Spannung und Interessen richtig miterlebt wird. Von den Anwesenden, wie es sich anschaut, geschätzt.

Eine ganz andere Atmosphäre wie bei heutigen Schauen in der EE.

Unsere Schauen könnten einen Schuss Aufregung gut gebrauchen. Mache die Schauen und damit unser Hobby attraktiver. Es wäre für den Aussteller interessant, spannend wenn er die Bewertung mitmachen könne. Die Nacht vorher gut schlafen und Eifersucht zuhause lassen! Das alles selbstverständlich falls möglich. (Platz)

Die Bewertung ist die Meinung von nur einem Preisrichter, Warum nicht mehr wie bei Hunden, Großvieh, bei Sport wie Turnen, Eiskunstlauf, Skispringen? Freilich wird gedacht: Woher die PR?

Er werden Bilder gezeigt. Eine offene Anweisung mit Publikum der besten Tiere der SV bzw. der Schau. mit verstehbare Auslegung für Publikum. Kurzweg: Gedanken machen wie unser Hobby an der Zeit anzupassen wäre.

Nach Programm werden Dänische Perücke (in ELRT) Dänische Trommeltaube und Altdänischer Tümmler. besprochen. In einer Halle sind die dänischen Geflügel- und Taubenrassen aufgestellt

Für den Bericht der ESKT siehe das Protokoll dessen Sitzung auf der EE-Internetseite Tauben www.ententeeuropeenne-EE.com

EEST Vorsitzender August Heftberger dankt den Teilnehmern an dieser Schulungstagung für deren Anwesenheit. Damit ist die EE Preisrichterschulungstagung 2018 beendet.

Hans Schipper